

Anlage zur Studienordnung für den konsekutiven Bachelor-Studiengang

Betriebswirtschaftslehre

des Fachbereichs I Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften

der Beuth Hochschule für Technik Berlin

vom 18.03.2012

Modulhandbuch

Modul-Nr.	Modulname	Seite
Modul B01	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre.....	3
Modul B02	Rechnungswesen I.....	4
Modul B03	Wirtschaftsrecht I.....	5
Modul B04	Grundlagen der Mathematik.....	6
Modul B05	Wirtschaftsenglisch I.....	7
Modul B06	Betrieblicher Studienabschnitt I.....	8
Modul B07	Volkswirtschaftslehre.....	9
Modul B08	Rechnungswesen II.....	10
Modul B09	Arbeits- und Organisationspsychologie I.....	11
Modul B10	Wirtschaftsinformatik I.....	12
Modul B11	Wirtschaftsenglisch II.....	13
Modul B12	Betrieblicher Studienabschnitt II.....	14
Modul B13	Kosten- und Erlösrechnung.....	15
Modul B14	Arbeits- und Organisationspsychologie II.....	16
Modul B15	Betriebliche Steuerlehre.....	17
Modul B16	Wirtschaftsinformatik II.....	18
Modul B17	Wirtschaftsenglisch III.....	19
Modul B18	Betrieblicher Studienabschnitt III.....	20
Modul B19	Management.....	21
Modul B20	Wirtschaftsstatistik.....	22
Modul B21	Finanzierung.....	23
Modul B22	Wirtschaftsrecht II.....	24
Modul B23	Betrieblicher Studienabschnitt IV.....	25
Modul B24	Grundlagen des Marketings.....	26
Modul B25	Logistik I.....	27
Modul B26	Personalmanagement.....	28
Modul B27	Investitionsrechnung.....	29
Modul B28	Betrieblicher Studienabschnitt V.....	30
Modul B29	Controlling.....	31
Modul B30	Logistik II.....	32
Modul B31	Projektmanagement.....	33
Modul B32	Systemanalyse.....	34
Modul B33	Betrieblicher Studienabschnitt VI.....	35
Modul B34	Planung von betriebswirtschaftlichen Anwendungssystemen.....	36
Modul B35, B36	Studium Generale I und II.....	37
Modul B37	Abschlussprüfung.....	38
Modul WP01	Grundlagen der internen Unternehmenskommunikation.....	39
Modul WP02	Unternehmenskommunikation in der Praxis.....	40
Modul WP03	Vertiefung des Marketings.....	41
Modul WP04	Dienstleistungsmarketing.....	42
Modul WP05	Datenbanksysteme I.....	43
Modul WP06	Datenbanksysteme II.....	44
Modul WP07	Informatik-Anwendungen I.....	45
Modul WP08	Informatik-Anwendungen II.....	46
Modul WP09	Vertiefung Rechnungswesen und Steuern I.....	47
Modul WP10	Vertiefung Rechnungswesen und Steuern II.....	48

Koordinator:

Prof. Dr. Kurt Bangert

bangert@beuth-hochschule.de

Modulnummer	Modulname	Koordinator/in	Semester
B01	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	Schmitz	1
B02	Rechnungswesen I	Garhammer	1
B03	Wirtschaftsrecht I	Pöggeler	1
B04	Grundlagen der Mathematik	Walter	1
B05	Wirtschaftsenglisch I	Bangert	1
B06	Betrieblicher Studienabschnitt I	Walter	1
B07	Volkswirtschaftslehre	Brockmann	2
B08	Rechnungswesen II	Garhammer	2
B09	Arbeits- und Organisationspsychologie I	Barrabas	2
B10	Wirtschaftsinformatik I	Walter	2
B11	Wirtschaftsenglisch II	Bangert	2
B12	Betrieblicher Studienabschnitt II	Walter	2
B13	Kosten- und Erlösrechnung	Gloede	3
B14	Arbeits- und Organisationspsychologie II	Barrabas	3
B15	Betriebliche Steuerlehre	Brandt	3
B16	Wirtschaftsinformatik II	Walter	3
B17	Wirtschaftsenglisch III	Bangert	3
B18	Betrieblicher Studienabschnitt III	Walter	3
B19	Management	Deckmann	4
B20	Wirtschaftsstatistik	Stock	4
B21	Finanzierung	Garhammer	4
B22	Wirtschaftsrecht II	Pöggeler	4
	Wahlpflichtmodul I		4
B23	Betrieblicher Studienabschnitt IV	Walter	4
B24	Grundlagen des Marketings	Pattloch	5
B25	Logistik I	Helbig	5
B26	Personalmanagement	Ducki	5
B27	Investitionsrechnung	Garhammer	5
	Wahlpflichtmodul II		5
B28	Betrieblicher Studienabschnitt V	Walter	5
B29	Controlling	Gloede	6
B30	Logistik II	Helbig	6
B31	Projektmanagement	Pumpe	6
B32	Systemanalyse	Walter	6
	Wahlpflichtmodul III		6
B33	Betrieblicher Studienabschnitt VI	Walter	6
B34	Planung von betriebsw. Anwendungssystemen	Walter	7
B35	Studium Generale I	Pöggeler	7
B36	Studium Generale II	Pöggeler	7
	Wahlpflichtmodul IV		7
B37	Abschlussprüfung	Walter	7
B37.1	Seminar und Bachelorarbeit		7
B37.2	Mündliche Prüfung (Kolloquium)		7
Modul	Modulname	Ansprechpartner	
WP01	Grundlagen der internen Unternehmenskommunikation	Barthel	
WP02	Unternehmenskommunikation in der Praxis	Barthel	
WP03	Vertiefung des Marketings	Pattloch	
WP04	Dienstleistungsmarketing	Pattloch	
WP05	Datenbanksysteme I	Walter	
WP06	Datenbanksysteme II	Walter	
WP07	Informatik-Anwendungen I	Walter	
WP08	Informatik-Anwendungen II	Walter	
WP09	Vertiefung Rechnungswesen und Steuern I	Brandt	
WP10	Vertiefung Rechnungswesen und Steuern II	Brandt	

Modul B01 Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre

Merkmals	Erklärung
Modulnummer	B01
Titel	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre Basic Principles of Business Management
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 WS SU / 13 Wochen
Lerngebiet	Fachspezifische Grundlagen
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden sind nach der Veranstaltung mit den Grundbegriffen der betriebswirtschaftlichen Fachsprache vertraut. Sie sind in der Lage, Entscheidungsprobleme so aufzubereiten, dass eine Bearbeitung nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten möglich ist. Sie kennen die grundlegenden betrieblichen Prozesse und können diese zu betriebswirtschaftlichen Funktionen zuordnen. Hinsichtlich der Erstellung schriftlicher Arbeiten sind die Studierenden in der Lage, Definitionen betriebswirtschaftlicher Begriffe zu erörtern und die Erörterung derartiger Begriffe auf der Grundlage der Fachliteratur korrekt zu belegen.
Voraussetzungen	
Niveaustufe	1. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Wintersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt: Klausur
Ermittlung der Modulnote	SU: 100%
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	1. Gegenstand der Betriebswirtschaftslehre 2. Grundlegende Merkmale von Betrieben bzw. Unternehmen 3. Betriebliche Prozesse und Funktionsbereiche 4. Charakteristika betriebswirtschaftlicher Entscheidungsprobleme 5. Möglichkeiten der Entscheidungsunterstützung 6. Grundlegende unternehmerische Entscheidungen
Praxistransfer der Veranstaltung	Bei den Inhalten des Moduls ist eine Verbindung zu Problemstellungen der Praxisphasen herzustellen. Dazu werden die Studierenden verpflichtet, Fragestellungen, die sich direkt auf das Fachgebiet beziehen oder die mit dem Fachgebiet in Verbindung stehen, im Unternehmen zu erarbeiten und zu problematisieren sowie das theoretisch erlernte Wissen in die Praxis umzusetzen. Im Rahmen der Veranstaltung werden diese Fragestellungen und Lösungen – z.B. in Form von Präsentationen oder Diskussionsbeiträgen - behandelt. Während der Praxisphase steht der Dozent für eine Fachberatung zu diesen Aufgaben zur Verfügung. Der Praxistransfer der Veranstaltung ergänzt die betrieblichen Studienabschnitten. Eine Zuordnung zu einem Studienabschnitt muss nicht gegeben sein. Der Aufwand für Praxistransferleistungen während der Praxisphase wird mit 1 Cr. angesetzt und ist in den Credits des Moduls enthalten.
Literatur	1. Kistner/Steven: Betriebswirtschaftslehre im Grundstudium Band 1 2. Vahs/Schäfer-Kunz: Einführung in die Betriebswirtschaftslehre 3. Wöhe: Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten

Modul B02 Rechnungswesen I

Garhammer: 13.03.2012

Merkmal	Erklärung
Modulnummer	B02
Titel	Rechnungswesen I Accounting I
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 WS SU / 13 Wochen
Lerngebiet	Fachspezifische Grundlagen
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden werden mit den Grundlagen der doppelten Buchführung vertraut gemacht. Sie können häufig vorkommende Geschäftsvorfälle unter Berücksichtigung der Umsatzsteuer kontieren, auf Konten buchen und diese abschließen.
Voraussetzungen	
Niveaustufe	1. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Wintersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt: Klausur
Ermittlung der Modulnote	SU: 100%
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	1. Unternehmen und Rechnungswesen 2. Bestandskonten und Erfolgskonten, Inventar, Umsatzsteuer 3. Buchungen in Handelsunternehmen 4. Buchungen in Produktions- und Dienstleistungsunternehmen 5. Führen von Bestands- und Erfolgskonten mit Abschließen auf das Schlussbilanzkonto bzw. Gewinn- und Verlustkonto 6. Organisation der Buchführung
Praxistransfer der Veranstaltung	siehe Modul B01
Literatur	1. Bähr, Gottfried/Fischer-Winkelmann, Wolf F./List, Stephan: Buchführung und Jahresabschluss, Wiesbaden 2. Döring, Ulrich/Buchholz, Rainer, Buchhaltung und Jahresabschluss, Berlin
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten

Modul B03 Wirtschaftsrecht I

Merkmals	Erklärung
Modulnummer	B03
Titel	Wirtschaftsrecht I Business Law I
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 WS SU / 13 Wochen
Lerngebiet	Fachspezifische Grundlagen
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden erwerben Grundkenntnisse in den Rechtsgebieten Bürgerliches Recht (Allgemeiner Teil, Schuldrecht, Sachenrecht), Handelsrecht, Wettbewerbsrecht. Sie erhalten die Befähigung zum Umgang mit zivilrechtlichen Grundnormen, insbesondere zur Anwendung dieser Normen auf einfache Sachverhalte. Fallorientierte Fragestellungen, die auf einfache Sachverhalte und Rechtsfragen zugeschnitten sind, müssen gelöst werden können. Dabei kommt es nicht so sehr auf die Erlernung der juristischen Falllösungstechnik (Gutachtenstil) an, sondern auf die Fähigkeit, zivilrechtliche Grundkenntnisse auf einfache Fallbeispiele anzuwenden. Gleichzeitig sollen juristisches Problembewusstsein und juristische Argumentationsfähigkeit unter Berücksichtigung rechtspolitischer Hintergründe entwickelt werden.
Voraussetzungen	keine
Niveaustufe	1. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Wintersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt: Klausur
Ermittlung der Modulnote	SU: 100%
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	1. Einführung in das Recht 2. Grundbegriffe des BGB und des HGB (z.B. natürliche und juristische Person, Verbraucher, Unternehmer etc.) 3. Zustandekommen von Verträgen, einschliessl. der Einbeziehung von Allgem. Geschäftsbedingungen 4. Mängel beim Zustandekommen von Verträgen 5. Stellvertretung einschliessl. handelsrechtlicher Besonderheiten 6. Leistungsstörungen im Schuldverhältnis, insbesondere Verzug 7. Inhalt und Gewährleistungsrecht einzelner Verträge, insbes. Kaufvertrag (einschliessl. Handelskauf und Verbrauchsgüterkauf) und Werkvertrag 8. Haftung für Erfüllungsgehilfen 9. Deliktsrecht 10. Produkthaftungsrecht 11. Grundbegriffe des Sachenrechts, insbesondere Eigentumserwerb und –übertragung, Sicherungsrechte 12. Grundzüge des Wettbewerbsrechts, insbesondere unlauterer Wettbewerb
Praxistransfer der Veranstaltung	siehe Modul B01
Literatur	1. Däubler, Wolfgang, BGB kompakt 2. Fühlich, Ernst, Wirtschaftsprivatrecht 3. Klunzinger, Eugen, Einführung in das Bürgerliche Recht 4. Lange, Knut Werner, Basiswissen Ziviles Wirtschaftsrecht 5. Preusser, Julia, BGB Basiswissen
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten

Modul B04 Grundlagen der Mathematik

Merkmale	Erklärung
Modulnummer	B04
Titel	Grundlagen der Mathematik Basic Principles of Mathematics
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 WS (2 WS SU + 2 WS Ü) / 13 Wochen
Lerngebiet	Mathematisch-naturwissenschaftliche Grundlagen
Lernziele / Kompetenzen	Vermittlung grundlegender mathematischer Modelle und Methoden, die für die quantitative Behandlung von betriebswirtschaftlichen Problemen notwendig sind
Voraussetzungen	
Niveaustufe	1. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht mit Übung
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Wintersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt: Klausur
Ermittlung der Modulnote	SU:100% + Übung "mit Erfolg"
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Mathematik als Werkzeug zur Modellierung und Lösung von betriebswirtschaftlichen Problemen 2. Grundlagen (Mengen/Logik) 3. Folgen und Reihe - finanzmathematische Anwendungen 4. Lineare Algebra <ol style="list-style-type: none"> 4.1 Lineare Funktionen und Abbildungen 4.2 Vektoren und Matrizen 4.3 Lineare Gleichungssysteme 4.4 Lösungsverfahren (Gaußscher Algorithmus) 5. Lineare Optimierung bei zwei Variablen 6. Reelle Funktionen einer Variablen <ol style="list-style-type: none"> 6.1 Funktionsbegriff 6.2 Umkehrfunktion 6.3 Spezielle Funktionen 6.4 Differenzieren 6.5 Kurvendiskussion 6.6 Maxima/Minima
Praxistransfer der Veranstaltung	siehe Modul B01
Literatur	<ol style="list-style-type: none"> 1. Schwarze, J.: Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler. Band 1: Grundlagen. Band 2: Differential- und Integralrechnung. Band 3: Lineare Algebra, Lineare Optimierung und Graphentheorie. 2. Schwarze, J.: Aufgabensammlung zur Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler.
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten

Modul B05 Wirtschaftsenglisch I

Merkmal	Erklärung
Modulnummer	B05
Titel	Wirtschaftsenglisch I Introduction to Business English I
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 WS Ü / 13 Wochen
Lerngebiet	Fachspezifische Grundlagen
Lernziele / Kompetenzen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Verständnis wirtschaftlicher Artikel und einführender wirtschaftswissenschaftlicher Sachtexte (Leseverständnis) 2. Flüssiges und angemessenes Sprechen über Wirtschaftssachverhalte und –themen (Sprechfertigkeit) 3. Verständnis von relevanten Videos und Tonaufnahmen (Hörverständnis) 4. Teilnahme an Gesprächen innerhalb eines geschäftlichen Rahmens (Hörverständnis und Sprechfertigkeit) 5. Darstellung der eigenen Arbeit und Firma (Schreibfertigkeit und Sprechfertigkeit) 6. Sensibilisierung für kulturelle Unterschiede im wirtschaftlichen Bereich (Interkulturalität) 7. Beherrschung des grundlegenden Vokabulars zur Beschreibung wirtschaftlicher Zusammenhänge (Lexik) 8. Anwendung grammatischer Regeln, die in der LV wiederholt und vertieft werden (Grammatik)
Voraussetzungen	Fortgeschrittene Englischkenntniss, z.B. 7 Jahre Schulunterricht
Niveaustufe	1. Studienplansemester
Lernform	Übung
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Wintersemester
Prüfungsform	<p>Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt:</p> <p>Klausur</p>
Ermittlung der Modulnote	Ü: 100%
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	Grundlegende wirtschaftliche Themen wie Firmenorganisation, Bankwesen, Ethik in der Wirtschaft, Globalisierung, Börse, Einzel- und Großhandel, Marketing, Vertrieb, Industrie, Rechnungswesen, Personalwesen usw.
Praxistransfer der Veranstaltung	siehe Modul B01
Literatur	Literatur wird in der Lehrveranstaltung gestellt oder empfohlen
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Englisch angeboten

Modul B06 Betrieblicher Studienabschnitt I

Merkmals	Erklärung
Modulnummer	B06
Titel	Betrieblicher Studienabschnitt I In-House Company Education I
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	Übung 4 SWS / 13 Wo in der Theoriephase (Theorieteil) + 10 Wo in der Praxisphase beim Kooperationspartner (Praxisteil)
Lerngebiet	Fachspezifische Grundlagen
Lernziele / Kompetenzen	Der/die Studierende soll in der ersten Praxisphase einen Überblick über den generellen Aufbau des Unternehmens und die unterschiedlichen Funktionsbereiche gewinnen. Er/Sie übernimmt geeignete betriebliche Aufgaben, in denen er/sie die typischen Merkmale in den Funktionsbereichen kennenlernt.
Voraussetzungen	-
Niveaustufe	1. Studienplansemester
Lernform	Theorieteil: In der praxisbezogenen Ausbildung erfolgt eine Verzahnung der theoretischen und betriebsbezogenen Studieninhalte. Im Theorieteil wird der Praxistransfer in einer 4stündigen Übung vorbereitet. Praxisteil: Die betriebliche Umsetzung der vermittelten Arbeitsweisen und der theoretischen Kenntnisse erfolgt in der sich anschließenden Praxisphase. Die Betreuung im Unternehmen erfolgt durch eine/n Angehörige/n des Unternehmens, der/die dazu von der Beuth Hochschule einen Lehrauftrag erhält und über die geforderte Qualifikation eines/er Lehrbeauftragten der Beuth Hochschule verfügt.
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Wintersemester
Prüfungsform	Beurteilung der Praxisphase durch den Dozenten des Praxisteils Beurteilung des Praxisberichtes durch den Dozenten des Theorieteils
Ermittlung der Modulnote	50% Beurteilung der Praxisphase 50% Beurteilung des Praxisberichtes Der Dozent des Theorieteils legt die Gesamtnote unter entsprechender Berücksichtigung der Beurteilung der Praxisphase fest.
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	Theorieteil: Es erfolgt die Einführung in die wissenschaftliche Denk- und Arbeitsweise, die die Studierenden dazu befähigen soll, eigenständig Aufgabenstellungen zu erarbeiten und zu analysieren, Informationen zu recherchieren und Texte entsprechend den anerkannten wissenschaftlichen Standards zu erstellen. Dadurch werden die Studierenden darauf vorbereitet, anspruchsvolle Aufgaben in den Praxisphasen zu übernehmen und Praktikumsberichte zu erstellen. Praxisteil: Übernahme von betrieblichen Aufgaben mit betriebswirtschaftlichen Aufgabenstellungen. Die Inhalte werden in einem Praktikumsbericht dokumentiert. Der Praktikumsbericht enthält die Beschreibung der Aufgabenstellung, der Vorgehensweise und der wichtigsten Arbeitsergebnisse. Der Umfang sollte ca. 10 Seiten betragen.
Literatur	Bei Bedarf
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten

Modul B07 Volkswirtschaftslehre

Merkmal	Erklärung
Modulnummer	B07
Titel	Volkswirtschaftslehre Economics
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 WS SU / 13 Wochen
Lerngebiet	Fachspezifische Grundlagen
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden können volkswirtschaftliche Grundbegriffe und elementare volkswirtschaftliche Zusammenhänge beschreiben und erläutern sowie ausgewählte Themen aus volkswirtschaftlicher Sicht erörtern.
Voraussetzungen	
Niveaustufe	2. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Sommersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt: Klausur
Ermittlung der Modulnote	SU: 100%
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	1. Volkswirtschaftliche Grundbegriffe 2. Organisationsformen arbeitsteiligen Wirtschaftens 3. Märkte, Preise, Institutionen 4. Konjunktur 5. Ausgewählte Probleme der Wirtschaftspolitik
Praxistransfer der Veranstaltung	siehe Modul B01
Literatur	1. Baßeler, U.; Heinrich, J.; Utecht, B. : Grundlagen und Probleme der Volkswirtschaft 2. Baßeler, et. al. : Grundlagen und Probleme der Volkswirtschaft. Übungsbuch“
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten

Modul B08 Rechnungswesen II

Merkmal	Erklärung
Modulnummer	B08
Titel	Rechnungswesen II Accounting II
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 WS SU / 13 Wochen
Lerngebiet	Fachspezifische Grundlagen
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden werden mit den Gewinnermittlungsverfahren „Einnahmenüberschussrechnung“ und „Betriebsvermögensvergleichsrechnung“ vertraut gemacht. Sie verstehen Aufbau und Inhalt von Jahresabschlüssen.
Voraussetzungen	
Niveaustufe	2. Studienplensemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Sommersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt: Klausur
Ermittlung der Modulnote	SU: 100%
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Gewinnbegriff (Einnahmenüberschussrechnung und Betriebsvermögensvergleichsrechnung vs. Einzahlungs-/Auszahlungsrechnung) 2. Einführung: Von der Eröffnungsbilanz zur Schlussbilanz 3. Funktionen der Rechnungslegung 4. Vollständigkeitsgrundsatz, Positionen der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung nach dem Gesamt- oder Umsatzkostenverfahren 5. Ansatzvorschriften 6. Bewertungsvorschriften 7. Die Positionen der Bilanz im Detail 8. Die Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung im Detail 9. Anhang
Praxistransfer der Veranstaltung	siehe Modul B01
Literatur	<ol style="list-style-type: none"> 1. Bähr, Gottfried/Fischer-Winkelmann, Wolf F./List, Stephan: Buchführung und Jahresabschluss, Wiesbaden 2. Harms, Jens E./Marx, Franz Jürgen: Bilanzrecht in Fällen, Herne/Berlin 3. Schildbach, Thomas: Der handelsrechtliche Jahresabschluss, Herne/Berlin
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten

Modul B09 Arbeits- und Organisationspsychologie I

Merkmal	Erklärung
Modulnummer	B09
Titel	Arbeits- und Organisationspsychologie I Industrial and Organizational Psychology I
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 SWS (2 SWS SU + 2 SWS Ü) / 13 Wochen
Lerngebiet	Fachspezifische Grundlagen
Lernziele / Kompetenzen	1. Die Studierenden kennen erkenntnistheoretische Grundlagen und Forschungsmethoden der Psychologie. 2. Sie beherrschen grundlegende Aspekte der Psychologie als Wissenschaft vom Erleben und Verhalten mit dem Schwerpunkt Arbeits- und Organisationspsychologie.
Voraussetzungen	keine
Niveaustufe	2. Studienplensemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht mit Übung
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Sommersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote.
Ermittlung der Modulnote	SU: 100% Ü: m. E.
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	1. Psychologie als Wissenschaft vom Erleben und Verhalten: Beschreibung, Erklärung, Prognose und Kontrolle 2. Erkenntnistheoretische Grundlagen und Forschungsmethoden 3. Grundlagen der Psychologie: Wahrnehmung, Lernen, Gedächtnis, Motivation, Sozialpsychologie 4. Anwendungsbereiche: Klinische Psychologie, Kommunikation, Kooperation, Arbeits- und Organisationspsychologie 5. Historische Entwicklung der Arbeits- und Organisationspsychologie 6. Aufgaben der Arbeits- und Organisationspsychologie vor dem Hintergrund sich wandelnder Technologien und Organisationsstrukturen
Praxistransfer der Veranstaltung	siehe Modul B01
Literatur	1. Gros, E. (Hrsg.), Anwendungsbezogene Arbeits-, Betriebs- und Organisationspsychologie. Göttingen 2. Straub, J., Kochinka, A., Werbik, H., Psychologie in der Praxis. München 3. Weinert, A. B., Organisationspsychologie. München 4. Wiendieck, G., Arbeits- und Organisationspsychologie. Berlin, München 5. Zimbardo, Ph. G., Gerrig, R. J., Psychologie. Berlin, Heidelberg, New York
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten.

Modul B10 Wirtschaftsinformatik I

Merkmale	Erklärung
Modulnummer	B10
Titel	Wirtschaftsinformatik I Business Information Processing I
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 WS (2 WS SU + 2 WS Ü) / 13 Wochen
Lerngebiet	Fachübergreifende Grundlagen
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden sind nach der Veranstaltung mit den Grundbegriffen einer Softwareentwicklungsumgebung vertraut. Sie sind in der Lage, kleine betriebswirtschaftlich relevante Problemstellungen in Algorithmen umzusetzen und in einer Programmiersprache zu implementieren.
Voraussetzungen	
Niveaustufe	2. Studienplensemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht mit Übung
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Sommersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt: Klausur
Ermittlung der Modulnote	SU: 100% + Übung "mit Erfolg"
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Allgemeine Grundlagen: 2. Datentypen, Tabellen, Primärschlüssel, Fremdschlüssel 3. SQL-Abfragen 4. Formulare, Berichte 5. Module / Funktionen / Prozeduren 6. Strukturierte Programmierung (Sequenz, Iteration, Selektion) 7. Ereignissteuerung <p>Als Entwicklungsumgebung ist MS Access mit VBA zu wählen.</p>
Praxistransfer der Veranstaltung	siehe Modul B01
Literatur	Literatur wird in der Lehrveranstaltung gestellt oder empfohlen
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten

Modul B11 Wirtschaftsenglisch II

Merkmal	Erklärung
Modulnummer	B11
Titel	Wirtschaftsenglisch II Introduction to Business English II
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 WS Ü / 13 Wochen
Lerngebiet	Fachspezifische Grundlagen
Lernziele / Kompetenzen	<p>1. Verstehen und Verfassen von</p> <p>a) Geschäftsbriefen b) E-Mails c) Faxen d) Mitteilungen e) Berichten (Leseverständnis und Schreibfertigkeit)</p> <p>2. Führen geschäftlicher Telefongespräche (Hörverständnis und Sprechfertigkeit)</p> <p>3. Beherrschung der Lexik und Phraseologie, die für das Verfassen geschäftlicher Schriftstücke üblich ist</p> <p>4. Anwendung grammatischer/syntaktischer Regeln, die im Schriftverkehr relevant sind</p> <p>5. Differenzierte Beschreibung und Diskussion wirtschaftlicher Sachverhalte und Themen</p>
Voraussetzungen	Fortgeschrittene Englischkenntnisse, Empfehlung Modul Wirtschaftsenglisch I
Niveaustufe	2. Studienplansemester
Lernform	Übung
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Sommersemester
Prüfungsform	<p>Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt:</p> <p>Klausur</p>
Ermittlung der Modulnote	Ü: 100%
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	Geschäftsbriefe, geschäftliche E-Mails, Faxe, geschäftliche Mitteilungen und Berichte, geschäftliche Telefongespräche, Wirtschaftsthemen wie Marketing, Personalwesen, Rechnungswesen, Übernahmen und Fusionen
Praxistransfer der Veranstaltung	siehe Modul B01
Literatur	Literatur wird in der Lehrveranstaltung gestellt oder empfohlen
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Englisch angeboten

Modul B12 Betrieblicher Studienabschnitt II

Merkmale	Erklärung
Modulnummer	B12
Titel	Betrieblicher Studienabschnitt II In-House Company Education II
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	Übung 4 SWS / 13 Wo in der Theoriephase (Theorieteil) + 10 Wo in der Praxisphase beim Kooperationspartner (Praxisteil)
Lerngebiet	Fachspezifische Grundlagen
Lernziele / Kompetenzen	Der/die Studierende übernimmt Einzelaufgaben, die ihm/ihr einen guten Einblick in kaufmännische Tätigkeiten geben. Mit den Aufgaben sollen praktische Fachkenntnisse in einzelnen Sachgebieten vermittelt werden.
Voraussetzungen	Betrieblicher Studienabschnitt I
Niveaustufe	2. Studienplansemester
Lernform	Theorieteil: In der praxisbezogenen Ausbildung erfolgt eine Verzahnung der theoretischen und betriebsbezogenen Studieninhalte. Im Theorieteil wird der Praxistransfer in einer 4stündigen Übung vorbereitet. Praxisteil: Die betriebliche Umsetzung der vermittelten Arbeitsweisen und der theoretischen Kenntnisse erfolgt in der sich anschließenden Praxisphase. Die Betreuung im Unternehmen erfolgt durch eine/n Angehörige/n des Unternehmens, der/die dazu von der Beuth Hochschule einen Lehrauftrag erhält und über die geforderte Qualifikation eines/er Lehrbeauftragten der Beuth Hochschule verfügt.
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Sommersemester
Prüfungsform	Beurteilung der Praxisphase durch den Dozenten des Praxisteils Beurteilung des Praxisberichtes durch den Dozenten des Theorieteils
Ermittlung der Modulnote	50% Beurteilung der Praxisphase 50% Beurteilung des Praxisberichtes Der Dozent des Theorieteils legt die Gesamtnote unter entsprechender Berücksichtigung der Beurteilung der Praxisphase fest.
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	Theorieteil: Es erfolgt die Einführung in die wissenschaftliche Denk- und Arbeitsweise, die die Studierenden dazu befähigen soll, eigenständig Aufgabenstellungen zu erarbeiten und zu analysieren, Informationen zu recherchieren und Texte entsprechend den anerkannten wissenschaftlichen Standards zu erstellen. Dadurch werden die Studierenden darauf vorbereitet, anspruchsvolle Aufgaben in den Praxisphasen zu übernehmen und Praktikumsberichte zu erstellen. Praxisteil: Übernahme von betrieblichen Aufgaben mit betriebswirtschaftlichen Aufgabenstellungen. Die Inhalte werden in einem Praktikumsbericht dokumentiert. Der Praktikumsbericht enthält die Beschreibung der Aufgabenstellung, der Vorgehensweise und der wichtigsten Arbeitsergebnisse. Der Umfang sollte ca. 10 Seiten betragen.
Literatur	Bei Bedarf
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten

Modul B13 Kosten- und Erlösrechnung

Merkmal	Erklärung
Modulnummer	B13
Titel	Kosten- und Erlösrechnung Cost and Revenue Accounting
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 WS SU / 13 Wochen
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Grundkenntnisse hinsichtlich der Zielsetzungen und Aufgabenstellungen der Kosten- und Erlösrechnung und deren Abgrenzung gegenüber anderen Elementen des internen und externen Rechnungswesens 2. Kenntnisse der wesentlichen Teilbereiche der Kosten- und Erlösrechnung und durch Übungsaufgaben und Fallbeispiele erworbene Fähigkeiten zur Lösung praktischer Aufgabenstellungen aus den einzelnen Teilbereichen 3. Fähigkeit zur kritischen Beurteilung der Anwendungsmöglichkeiten und –grenzen unterschiedlicher Kostenrechnungssysteme auf Basis von Normal- bzw. Istkosten
Voraussetzungen	
Niveaustufe	3. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Wintersemester
Prüfungsform	<p>Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt:</p> <p>Klausur</p>
Ermittlung der Modulnote	SU: 100%
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	<p>Ziele und Aufgaben der Kosten- und Erlösrechnung</p> <p>Grundbegriffe der Kosten- und Erlösrechnung</p> <p>Kosten- und Erlösartenrechnung</p> <p>Kostenstellenrechnung</p> <p>Kostenträgerrechnung</p>
Praxistransfer der Veranstaltung	siehe Modul B01
Literatur	<ol style="list-style-type: none"> 1. Coenenberg, A. G.: Kostenrechnung und Kostenanalyse, Stuttgart 2. Däumler, K.D. / Grabe, Jürgen: Kostenrechnung, Band 1: Grundlagen, Herne/Berlin 3. Haberstock, L.: Kostenrechnung, Band 1: Einführung, Berlin 4. Weber, J. / Weißenberger, B.: Einführung in das Rechnungswesen, Stuttgart
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten

Modul B14 Arbeits- und Organisationspsychologie II

Merkmale	Erklärung
Modulnummer	B14
Titel	Arbeits- und Organisationspsychologie II Industrial and Organizational Psychology I
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 SWS (2 SWS SU + 2 SWS Ü) / 13 Wochen
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Studierende sind nach der Veranstaltung in der Lage eignungsdiagnostische und arbeitsanalytische Verfahren zu beurteilen und anzuwenden sowie Arbeitsprozesse nach arbeits- und organisationspsychologischen Richtlinien zu verändern. Sie kennen die hierfür erforderlichen theoretischen Grundlagen und können diese auf betriebliche Probleme und Fragen anwenden.
Voraussetzungen	Keine
Niveaustufe	3. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht mit Übung
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Wintersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote.
Ermittlung der Modulnote	SU: 100% Ü: m. E.
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	<p>Eignungsdiagnostische Grundlagen: Konstrukt-, Simulations- und Biografieorientierte Verfahren</p> <p>Arbeits- und Organisationsanalyse: Handlungs- und Stresstheoretische Modellannahmen Bedingungs- und personenbezogene Analyseverfahren Organisationsdiagnostische Verfahren/ Mitarbeiterbefragungen</p> <p>Arbeitsgestaltung: Soziotechnischer Systemansatz Humankriterien für die psychologische Arbeitsgestaltung Neue Formen der Arbeitsgestaltung Teamarbeit/ Teamentwicklung Work-Life-Balance</p> <p>Organisationsgestaltung: Modelle der Organisationsentwicklung & ihre Umsetzung Führungsleitlinien Mikropolitik und Macht</p>
Praxistransfer der Veranstaltung	siehe Modul B01
Literatur	Schuler, H. (Hrsg.). <i>Lehrbuch Organisationspsychologie</i> . Bern, Göttingen, Toronto, Seattle: Verlag Hans Huber. Schuler, H. (Hrsg.). <i>Lehrbuch der Personalpsychologie</i> . Göttingen: Hogrefe. Kals, E. . <i>Arbeits- und Organisationspsychologie. Workbook</i> . Weinheim, Basel: Belz PVU
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten.

Modul B15 Betriebliche Steuerlehre

Merkmal	Erklärung
Modulnummer	B15
Titel	Betriebliche Steuerlehre Business Taxation
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 WS SU / 13 Wochen
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Allgemeine Kenntnisse im deutschen Steuerrecht, insbesondere im UStG, KStG und GewStG
Voraussetzungen	Keine spezifischen Voraussetzungen
Niveaustufe	3. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Wintersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt: Klausur
Ermittlung der Modulnote	SU: 100%
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Einführung in die Systematik des deutschen Steuerrechts 2. Vermittlung von Grundlagen des Umsatzsteuerrechts 3. Vermittlung von Grundlagen des Gewerbesteuerrechts 4. Vermittlung von Grundlagen des Einkommensteuerrechts 5. Anfertigung von Steuererklärungen 6. Fristen und Termine 7. Rechtsmittel
Praxistransfer der Veranstaltung	siehe Modul B01
Literatur	<ul style="list-style-type: none"> • Bornhofen, M.: Steuerlehre 1 • Bornhofen, M.: Steuerlehre 2 • Grefe, C.: Unternehmenssteuern • Hahn, V. /Kortschak, H.-P.: Lehrbuch der Umsatzsteuer • Jacob, W.: Abgabenordnung, Steuerverwaltungsverfahren und finanzgerichtliches Verfahren • Reichert, G.: Lehr- und Trainingsbuch Gewerbesteuer • Tipke, K./Lang, J.: Steuerrecht • Gesetzestexte: EStG, KStG, GewStG einschl. Durchführungsverordnungen und Richtlinien, AO und HGB <p>(Die Literaturempfehlungen werden in regelmäßigen Abständen aktualisiert)</p>
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten

Modul B16 Wirtschaftsinformatik II

Merkmal	Erklärung
Modulnummer	B16
Titel	Wirtschaftsinformatik II Business Information Processing II
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 WS Ü / 13 Wochen
Lerngebiet	Fachspezifische Grundlagen
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden sind nach der Veranstaltung in der Lage, kleine betriebswirtschaftlich relevante Problemstellungen in Algorithmen umzusetzen und in einer Programmiersprache zu implementieren.
Voraussetzungen	Empfehlung: Modul Grundlagen der Wirtschaftsmathematik
Niveaustufe	3. Studienplensemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht mit Übung
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Wintersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt: Klausur
Ermittlung der Modulnote	SU: 100% + Übung "mit Erfolg"
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	Entwicklung eines Anwendungssystems für eine kleine Problemstellung auf der Basis von Tabellen, SQL-Abfragen, Formularen, Berichten und Funktionen. Als Entwicklungsumgebung ist MS Access mit VBA zu wählen.
Praxistransfer der Veranstaltung	siehe Modul B01
Literatur	Literatur wird in der Lehrveranstaltung gestellt oder empfohlen
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten

Modul B17 Wirtschaftsenglisch III

Merkmal	Erklärung
Modulnummer	B17
Titel	Wirtschaftsenglisch III Introduction to Business English III
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 WS Ü / 13 Wochen
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	<p>1. Fertigkeit, Präsentationen und Vorträge zu</p> <p>a) strukturieren b) formulieren c) halten</p> <p>2. Beherrschung der in Präsentationen und Vorträgen relevanten Phraseologie</p> <p>3. Klare Aussprache und Intonation</p> <p>4. Differenzierte Darstellung von Sachverhalten</p> <p>5. Flüssigkeit, Angemessenheit und Korrektheit im Ausdruck</p> <p>6. Herstellen von visuellen Hilfsmitteln</p>
Voraussetzungen	Fortgeschrittene Englischkenntnisse, Empfehlung: Modul Wirtschaftsenglisch I und Modul Wirtschaftsenglisch II
Niveaustufe	3. Studienplansemester
Lernform	Übung
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Wintersemester
Prüfungsform	<p>Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt:</p> <p>Mündliche Präsentation, schriftliche Ausarbeitung, Klausur oder mündliche Prüfung (innerhalb der Belegfrist teilt die Lehrkraft den Studierenden die genaue Prüfungsform mit).</p>
Ermittlung der Modulnote	Ü: 100% (Mündliche Präsentation 40%, schriftliche Ausarbeitung 20%, Klausur 40%)
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	Aufbau von Vorträgen, sprachliche Mittel für a) Einleitung, b) Übergänge, c) Ende von Vorträgen und Präsentationen, sprachliche Mittel für die Darstellung von Grafiken und anderen visuellen Hilfsmitteln in Vorträgen und Präsentationen
Praxistransfer der Veranstaltung	siehe Modul B01
Literatur	Literatur wird in der Lehrveranstaltung gestellt oder empfohlen
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Englisch angeboten

Modul B18 Betrieblicher Studienabschnitt III

Merkmale	Erklärung
Modulnummer	B18
Titel	Betrieblicher Studienabschnitt III In-House Company Education III
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	Übung 4 SWS / 13 Wo in der Theoriephase (Theorieteil) + 10 Wo in der Praxisphase beim Kooperationspartner (Praxisteil)
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Der/die Studierende übernimmt Einzelaufgaben, die ihm/ihr einen vertiefenden Einblick in kaufmännische Tätigkeiten geben. Mit den Aufgaben soll eine Vertiefung praktischen Fachwissens in einzelnen Sachgebieten erfolgen.
Voraussetzungen	Betrieblicher Studienabschnitt II
Niveaustufe	3. Studienplansemester
Lernform	Theorieteil: In der praxisbezogenen Ausbildung erfolgt eine Verzahnung der theoretischen und betriebsbezogenen Studieninhalte. Im Theorieteil wird der Praxistransfer in einer 4stündigen Übung vorbereitet. Praxisteil: Die betriebliche Umsetzung der vermittelten Arbeitsweisen und der theoretischen Kenntnisse erfolgt in der sich anschließenden Praxisphase. Die Betreuung im Unternehmen erfolgt durch eine/n Angehörige/n des Unternehmens, der/die dazu von der Beuth Hochschule einen Lehrauftrag erhält und über die geforderte Qualifikation eines/er Lehrbeauftragten der Beuth Hochschule verfügt.
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Wintersemester
Prüfungsform	Beurteilung der Praxisphase durch den Dozenten des Praxisteils Beurteilung des Praxisberichtes durch den Dozenten des Theorieteils
Ermittlung der Modulnote	50% Beurteilung der Praxisphase 50% Beurteilung des Praxisberichtes Der Dozent des Theorieteils legt die Gesamtnote unter entsprechender Berücksichtigung der Beurteilung der Praxisphase fest.
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	Theorieteil: Es erfolgt die Einführung in die wissenschaftliche Denk- und Arbeitsweise, die die Studierenden dazu befähigen soll, eigenständig Aufgabenstellungen zu erarbeiten und zu analysieren, Informationen zu recherchieren und Texte entsprechend den anerkannten wissenschaftlichen Standards zu erstellen. Dadurch werden die Studierenden darauf vorbereitet, anspruchsvolle Aufgaben in den Praxisphasen zu übernehmen und Praktikumsberichte zu erstellen. Praxisteil: Übernahme von betrieblichen Aufgaben mit betriebswirtschaftlichen Aufgabenstellungen. Die Inhalte werden in einem Praktikumsbericht dokumentiert. Der Praktikumsbericht enthält die Beschreibung der Aufgabenstellung, der Vorgehensweise und der wichtigsten Arbeitsergebnisse. Der Umfang sollte ca. 10 Seiten betragen.
Literatur	Bei Bedarf
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten

Modul B19 Management

Merkmal	Erklärung
Modulnummer	B19
Titel	Management Management
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 WS SU / 13 Wochen
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden erhalten vertiefte Kenntnisse über unternehmensethische Grundlagen des Management und die zentralen Managementfunktionen. Die Studierenden verstehen die funktionsübergreifenden sach- und personenbezogenen Steuerungsprozesse in der Unternehmung und können alternative Planungs- und Organisationssysteme modellhaft entwickeln und beurteilen. Anhand kleiner Fallstudien werden anforderungsgerechte Lösungen für spezielle Probleme der Unternehmensführung diskutiert.
Voraussetzungen	
Niveaustufe	4. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Sommersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt: Klausur
Ermittlung der Modulnote	SU: 100%
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	Grundlagen des Management Unternehmensethik Strategisches Management Grundmodelle der Strukturorganisation Fallstudien zur Unternehmensführung
Praxistransfer der Veranstaltung	siehe Modul B01
Literatur	1. Malik, F.: Führen - Leisten - Leben. Wirksames Management für eine neue Zeit 2. Müller-Stewens, G./Lechner, C.: Strategisches Management. Wie strategische Initiativen zum Wandel führen
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten

Modul B20 Wirtschaftsstatistik

Merkmals	Erklärung
Modulnummer	B20
Titel	Wirtschaftsstatistik Business Statistics
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 WS (2 SWS SU + 2 SWS Ü) / 13 Wochen
Lerngebiet	Fachspezifische Grundlagen
Lernziele / Kompetenzen	Ziel ist es, den Studierenden die grundlegenden Begriffe der deskriptiven Statistik im Hinblick auf betriebswirtschaftliche Fragestellungen zu vermitteln. Dabei stehen die Aufbereitung, Darstellung und Verdichtung des empirischen Datenmaterials sowie dessen Präsentation und Interpretation im Vordergrund. Des Weiteren werden die Studierenden mit Elementen der Wahrscheinlichkeitsrechnung und induktiven Statistik vertraut gemacht, damit sie Beobachtungen anhand geeigneter Verteilungsmodelle analysieren und beurteilen können.
Voraussetzungen	
Niveaustufe	4. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Sommersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt: Klausur
Ermittlung der Modulnote	SU: 100% Ü: m. E.
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	I. Grundlagen LE01 Statistik in Beispielen LE02 Grundlagen der Statistik LE03 Datenerhebung, Häufigkeit, Verteilung LE04 Quantile und Boxplot II. Lage LE05 Arithmetisches Mittel LE06 Geometrisches und harmonisches Mittel LE07 Median III. Streuung LE08 Varianz und Standardabweichung LE09 Alternative Streuungsmaße IV. Multivariate Daten LE10 Zusammenhänge LE11 Kontingenztafeln LE12 Korrelation LE13 Rangkorrelation und Phi-Koeffizient LE14 Einfache lineare Regression V. Wahrscheinlichkeitsrechnung Grundlagen LE15 Wahrscheinlichkeiten und Zufallsvariable LE16 Diskrete Verteilungen LE17 Stetige Verteilungen VI. Statistische Inferenz LE18 Grundlagen und Prinzipien der schließenden Statistik
Praxistransfer der Veranstaltung	siehe Modul B01
Literatur	Fahrmeir, L. et al: Statistik: Der Weg zur Datenanalyse Schira, J.: Statistische Methoden der VWL und BWL – Theorie und Praxis Oestreich, M und O. Romberg: Keine Panik vor Statistik! Erfolg und Spaß im Horrorfach nichttechnischer Studiengänge
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten

Modul B21 Finanzierung

Merkmal	Erklärung
Modulnummer	B21
Titel	Finanzierung Financing
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 WS SU / 13 Wochen
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Vermittlung von Grundlagen der Finanzierung und Erläuterung wesentlicher Finanzierungsinstrumente
Voraussetzungen	
Niveaustufe	4. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Sommersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt: Klausur
Ermittlung der Modulnote	SU: 100%
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Finanzplanung (Ermittlung und Deckung des Kapitalbedarfs) 2. Kapitalstruktur (Eigenkapital, Fremdkapital) 3. Risiko-Rendite-Zusammenhang (Leverage) 4. Kriterien zur Beurteilung von Finanzierungsinstrumenten 5. Systematik der Finanzierungsformen 6. Ausgewählte Instrumente der Eigenfinanzierung 7. Ausgewählte Instrumente der Fremdfinanzierung 8. Finanzierungskennzahlen
Praxistransfer der Veranstaltung	siehe Modul B01
Literatur	<ol style="list-style-type: none"> 1. Drukarczyk, Jochen, Finanzierung 2. Garhammer, Christian, Grundlagen der Finanzierungspraxis 3. Perridon, Louis/Steiner, Manfred, Finanzwirtschaft der Unternehmung 4. Wöhe, Günter/Bilstein, Jürgen, Grundzüge der Unternehmensfinanzierung 5. Aktuelle Informationen: www.kfw-mittelstandsbank.de
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten

Modul B22 Wirtschaftsrecht II

Merkmale	Erklärung
Modulnummer	B22
Titel	Wirtschaftsrecht II Business Law II
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 WS SU / 13 Wochen
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden erwerben Grundkenntnisse in den genannten Rechtsgebieten sowie die Befähigung zum Umgang mit arbeitsrechtlichen und gesellschaftsrechtlichen Grundnormen, insbesondere zur Anwendung dieser Normen auf einfache Sachverhalte. Fallorientierte Fragestellungen, die auf einfache Sachverhalte und Rechtsfragen zugeschnitten sind, müssen gelöst werden können. Dabei kommt es nicht so sehr auf die Erlernung der juristischen Falllösungstechnik (Gutachtenstil) an, sondern auf die Fähigkeit, arbeits- und gesellschaftsrechtliche Grundkenntnisse auf einfache Fallbeispiele anzuwenden. Gleichzeitig sollen juristisches Problembewusstsein und juristische Argumentationsfähigkeit unter Berücksichtigung rechtspolitischer Hintergründe (u.a. der Beachtung des Gender-Mainstreaming-Prinzips) entwickelt werden.
Voraussetzungen	keine
Niveaustufe	4. Studienplensemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Sommersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt: Klausur
Ermittlung der Modulnote	SU: 100%
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	1. Rechtsquellen des Arbeitsrechts einschl. des Europäischen Arbeitsrecht 2. Grundbegriffe des Arbeitsrecht 3. Anbahnung und Begründung des Arbeitsverhältnisse 4. Rechte und Pflichten im Arbeitsverhältnis 5. Besondere Arbeitsverhältnisse 6. Beendigung des Arbeitsverhältnisse 7. Grundzüge der betrieblichen Mitbestimmung 8. Unternehmensformen des Privatrechts 9. Kaufmann und kaufmännisches Unternehmen 10. Unternehmensgründung und Gesellschaftsrecht 11. Geschäftsführung und Vertretung in Personen- und Kapitalgesellschaften 12. Die Haftung in Personen und Kapitalgesellschaften
Praxistransfer der Veranstaltung	siehe Modul B01
Literatur	1. Krimphove, Europäisches Arbeitsrecht 2. Kufner-Schmitt, Arbeitsrecht 3. Jasmer, Stefan/Ramm, Melanie/ Stöterau, Markus, Handels- und Gesellschaftsrecht 4. Klunzinger, Grundzüge des Gesellschaftsrechts
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten

Modul B23 Betrieblicher Studienabschnitt IV

Merkmale	Erklärung
Modulnummer	B23
Titel	Betrieblicher Studienabschnitt IV In-House Company Education IV
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	Übung 4 SWS / 13 Wo in der Theoriephase (Theorieteil) + 10 Wo in der Praxisphase beim Kooperationspartner (Praxisteil)
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Der/die Studierende arbeitet an Projekten mit, die für den gewählten Schwerpunkt besonders geeignet sind. Im Rahmen einer Assistententätigkeit übernimmt er/sie vor allem vor- und nachbereitende Arbeiten.
Voraussetzungen	Betrieblicher Studienabschnitt III
Niveaustufe	4. Studienplansemester
Lernform	Theorieteil: In der praxisbezogenen Ausbildung erfolgt eine Verzahnung der theoretischen und betriebsbezogenen Studieninhalte. Im Theorieteil wird der Praxistransfer in einer 4stündigen Übung vorbereitet. Praxisteil: Die betriebliche Umsetzung der vermittelten Arbeitsweisen und der theoretischen Kenntnisse erfolgt in der sich anschließenden Praxisphase. Die Betreuung im Unternehmen erfolgt durch eine/n Angehörige/n des Unternehmens, der/die dazu von der Beuth Hochschule einen Lehrauftrag erhält und über die geforderte Qualifikation eines/er Lehrbeauftragten der Beuth Hochschule verfügt.
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Sommersemester
Prüfungsform	Beurteilung der Praxisphase durch den Dozenten des Praxisteils Beurteilung des Praxisberichtes durch den Dozenten des Theorieteils
Ermittlung der Modulnote	50% Beurteilung der Praxisphase 50% Beurteilung des Praxisberichtes Der Dozent des Theorieteils legt die Gesamtnote unter entsprechender Berücksichtigung der Beurteilung der Praxisphase fest.
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	Theorieteil: Es erfolgt die Einführung in die wissenschaftliche Denk- und Arbeitsweise, die die Studierenden dazu befähigen soll, eigenständig Aufgabenstellungen zu erarbeiten und zu analysieren, Informationen zu recherchieren und Texte entsprechend den anerkannten wissenschaftlichen Standards zu erstellen. Dadurch werden die Studierenden darauf vorbereitet, anspruchsvolle Aufgaben in den Praxisphasen zu übernehmen und Praktikumsberichte zu erstellen. Praxisteil: Übernahme von betrieblichen Aufgaben mit betriebswirtschaftlichen Aufgabenstellungen. Die Inhalte werden in einem Praktikumsbericht dokumentiert. Der Praktikumsbericht enthält die Beschreibung der Aufgabenstellung, der Vorgehensweise und der wichtigsten Arbeitsergebnisse. Der Umfang sollte ca. 10 Seiten betragen.
Literatur	Bei Bedarf
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten

Modul B24 Grundlagen des Marketings

Pattloch: 13.03.2012

Merkmal	Erklärung
Modulnummer	B24
Titel	Grundlagen des Marketings Basic Principles of Marketing
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 WS SU / 13 Wochen
Lerngebiet	Fachspezifische Grundlagen
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden verstehen die grundlegenden Konzepte der marktorientierten Unternehmensführung. Sie lernen die Formulierung von Marketingzielen und Marketingstrategien, sowie die Instrumente des Marketingmix zu verstehen und operativ umzusetzen. Neben den fachlichen Kompetenzen sind die sozialen Kompetenzen, z.B. Verhandlungsführung und Konfliktmanagement in interdisziplinären Teams von zentraler Relevanz und werden in Gruppendiskussionen und Projektarbeiten trainiert.
Voraussetzungen	Keine
Niveaustufe	5. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Wintersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt: Klausur
Ermittlung der Modulnote	SU: 100%
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	Marketing-Grundlagen Grundlagen zum Marketing und Marketing Management; Verhalten von Konsumenten; Beschaffungsverhalten organisationaler Kunden; Kundenzufriedenheit und Kundenbindung; Marktorientierte strategische Planung Analyse von Marketingchancen Nachfrageermittlung; Analyse des Marketingumfeldes; Analyse des Käuferverhaltens in Konsumgütermärkten und von Organisationen Planung von Marketingstrategien Segmentierung und Positionierung; Marketingstrategien für die Phasen des Produktlebenszyklus; Strategien für globale Märkte; Strategien für den Wettbewerb Strategieverwirklichung Produkt-, Preis-, Kommunikations- und Distributionspolitik Ausgewählte aktuelle Marketingthemen.
Praxistransfer der Veranstaltung	siehe Modul B01
Literatur	Backhaus, K.: Industriegütermarketing, München: Vahlen. Becker, J.: Marketing-Konzeption: Grundlagen des ziel-strategischen und operativen Marketing-Managements, München: Vahlen. Homburg, Ch./Krohmer, H.: Marketingmanagement, Wiesbaden: Gabler. Kotabe, M./Helsen, K.: Global Marketing Management, New York: Wiley. Kotler, Ph./Bliemel, F.: Marketing-Management: Analyse, Planung und Verwirklichung, Stuttgart: Schäffer-Poeschel.
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten

Modul B25 Logistik I

Merkmale	Erklärung
Modulnummer	B25
Titel	Logistik I Logistics I
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 WS SU / 13 Wochen
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden haben die Grundgedanken und die Ziele der Logistik verinnerlicht. Sie haben ein Verständnis für den ganzheitlichen Logistik-Begriff entwickelt und sind in der Lage Zusammenhänge zu anderen Bereichen der Betriebswirtschaftslehre zu beurteilen. Die Studierenden haben Überblick über die wesentlichen Aspekte innerbetrieblicher logistischer Vorgänge und Systeme. Insbesondere sind sie in der Lage reale Systeme und Prozesse der Beschaffungslogistik, des Bestandsmanagements, der Lagerwirtschaft und der Fertigungslogistik zu verstehen, zu analysieren, zu beurteilen und ggf. zu verbessern.
Voraussetzungen	
Niveaustufe	5. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Wintersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt: Klausur
Ermittlung der Modulnote	SU: 100%
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	1. Grundlagen, Ziele und Bereiche der Logistik 2. Beschaffungslogistik 3. Bestandsmanagement 4. Lagerwirtschaft 5. Fertigungslogistik
Praxistransfer der Veranstaltung	siehe Modul B01
Literatur	Arnold, D.; Isermann, H.; Kuhn, A.; Tempelmeier, H.: Handbuch Logistik. Ehrmann, H.: Logistik. Günther, H.-O.; Tempelmeier, H.: Produktion und Logistik Heiserich, O.-E.; Helbig, K.; Ullmann, W.: Logistik. SpringerGabler Jünemann, R.; Daum, M.; Piepel, U. & Schwinning, S.: Materialfluß und Logistik Oeldorf, G.; Olfert, K.: Materialwirtschaft Schulte, Chr.: Logistik Tempelmeier, H.: Material-Logistik
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten

Modul B26 Personalmanagement

Merkmale	Erklärung
Modulnummer	B26
Titel	Personalmanagement Human Resource Management
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 SWS SU / 13 Wochen
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden erwerben durch dieses Modul grundlegende Kenntnisse des Personalmanagements in Organisationen. Sie sind in der Lage, die entsprechenden Verfahren und Instrumente in der Praxis umzusetzen.
Voraussetzungen	Empfohlen werden Kenntnisse, die in folgenden Modulen erworben werden können: <ul style="list-style-type: none"> • „Grundlagen der Betriebswirtschaft“ • „Grundlagen des Managements“ • „Arbeits- und Organisationspsychologie I“ • „Arbeits- und Organisationspsychologie II“
Niveaustufe	5. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Wintersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote.
Ermittlung der Modulnote	SU: 100%
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Einbettung und Rolle der Personalabteilung im Betrieb (Unterscheidung Klein-, Mittel- und Großbetriebe) • Personalplanung • Personalbeschaffung • Personalauswahl • Personaleinführung und –einarbeitung • Personaleinsatz und –erhaltung: Anreizsysteme • Personalführung • Personalbeurteilung • Personalentwicklung • Personalfreisetzung • Berücksichtigung von Genderaspekten im Personalmanagement
Praxistransfer der Veranstaltung	siehe Modul B01
Literatur	<ul style="list-style-type: none"> • Nicolai, C.: Personalmanagement. Stuttgart: Lucius & Lucius. • Berthel, J.; Becker, F.G.: Personalmanagement – Grundzüge für Konzeptionen betrieblicher Personalarbeit. Stuttgart: Schäffer-Poeschel. • Drumm, H.-J.: Personalwirtschaft. Berlin: Springer.
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten

Modul B27 Investitionsrechnung

Merkmal	Erklärung
Modulnummer	B27
Titel	Investitionsrechnung Investment
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 WS SU / 13 Wochen
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Beurteilung praktischer Finanzierungs- und Investitionsfälle mit Hilfe der Finanzmathematik
Voraussetzungen	
Niveaustufe	5. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Wintersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt: Klausur
Ermittlung der Modulnote	SU: 100%
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	1. Finanzmathematische Grundlagen: Zeit und Zins, Zinseszins, Rentenrechnung, Tilgungsrechnung 2. Statische Investitionsrechnung: Kosten-, Gewinn-, Rentabilitätsvergleichsrechnung, Amortisationsrechnung 3. Dynamische Investitionsrechnung: Kapitalwertrechnung, Annuitätenrechnung, Amortisationsrechnung, Interne-Zinssatz-Rechnung
Praxistransfer der Veranstaltung	siehe Modul B01
Literatur	1. Däumler, Klaus-Dieter, Grundlagen der Investitions- und Wirtschaftlichkeitsrechnung 2. Däumler, Klaus-Dieter, Anwendung von Investitionsrechnungsverfahren in der Praxis 3. Garhammer, Christian, Skript zur Lehrveranstaltung 4. Grob, Heinz Lothar, Einführung in die Investitionsrechnung 5. Kobelt/Helmut, Schulte, Peter, Finanzmathematik
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten

Modul B28 Betrieblicher Studienabschnitt V

Merkmale	Erklärung
Modulnummer	B28
Titel	Betrieblicher Studienabschnitt V In-House Company Education V
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	Übung 4 SWS / 13 Wo in der Theoriephase (Theorieteil) + 10 Wo in der Praxisphase beim Kooperationspartner (Praxisteil)
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Der/die Studierende arbeitet an Projekten mit, die für den gewählten Schwerpunkt besonders geeignet sind. Die Aufgaben werden überwiegend selbständig ausgeführt.
Voraussetzungen	Betrieblicher Studienabschnitt IV
Niveaustufe	5. Studienplansemester
Lernform	Theorieteil: In der praxisbezogenen Ausbildung erfolgt eine Verzahnung der theoretischen und betriebsbezogenen Studieninhalte. Im Theorieteil wird der Praxistransfer in einer 4stündigen Übung vorbereitet. Praxisteil: Die betriebliche Umsetzung der vermittelten Arbeitsweisen und der theoretischen Kenntnisse erfolgt in der sich anschließenden Praxisphase. Die Betreuung im Unternehmen erfolgt durch eine/n Angehörige/n des Unternehmens, der/die dazu von der Beuth Hochschule einen Lehrauftrag erhält und über die geforderte Qualifikation eines/er Lehrbeauftragten der Beuth Hochschule verfügt.
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Wintersemester
Prüfungsform	Beurteilung der Praxisphase durch den Dozenten des Praxisteils Beurteilung des Praxisberichtes durch den Dozenten des Theorieteils
Ermittlung der Modulnote	50% Beurteilung der Praxisphase 50% Beurteilung des Praxisberichtes Der Dozent des Theorieteils legt die Gesamtnote unter entsprechender Berücksichtigung der Beurteilung der Praxisphase fest.
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	Theorieteil: Es erfolgt die Einführung in die wissenschaftliche Denk- und Arbeitsweise, die die Studierenden dazu befähigen soll, eigenständig Aufgabenstellungen zu erarbeiten und zu analysieren, Informationen zu recherchieren und Texte entsprechend den anerkannten wissenschaftlichen Standards zu erstellen. Dadurch werden die Studierenden darauf vorbereitet, anspruchsvolle Aufgaben in den Praxisphasen zu übernehmen und Praktikumsberichte zu erstellen. Praxisteil: Übernahme von betrieblichen Aufgaben mit betriebswirtschaftlichen Aufgabenstellungen. Die Inhalte werden in einem Praktikumsbericht dokumentiert. Der Praktikumsbericht enthält die Beschreibung der Aufgabenstellung, der Vorgehensweise und der wichtigsten Arbeitsergebnisse. Der Umfang sollte ca. 10 Seiten betragen.
Literatur	Bei Bedarf
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten

Modul B29 Controlling

Merkmals	Erklärung
Modulnummer	B29
Titel	Controlling Managerial Accounting
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 WS SU / 13 Wochen
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	<p>1. Grundkenntnisse, die die Studierenden in die Lage versetzen, Zielsetzung und Aufgabenstellung des Controllings einzuordnen und gegenüber anderen betrieblichen Aufgabenbereichen abzugrenzen</p> <p>2. Kenntnisse grundlegender Methoden und Instrumente des Controllings, durch Übungsaufgaben und Fallbeispiele erworbene Fähigkeiten, mit Hilfe dieser Methoden und Instrumente praktische Aufgabenstellungen zu lösen</p> <p>3. Fähigkeit zur kritischen Beurteilung der Anwendungsmöglichkeiten und –grenzen von Controlling-Instrumenten in der betrieblichen Praxis</p>
Voraussetzungen	
Niveaustufe	6. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Sommersemester
Prüfungsform	<p>Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt:</p> <p>Klausur</p>
Ermittlung der Modulnote	SU: 100%
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	<p>Begriff und Aufgaben des Controllings</p> <p>Übergeordnete Ziele in Unternehmen</p> <p>Betriebliche Planungs- und Kontrollsysteme</p> <p>Kennzahlen</p> <p>Ausgewählte Instrumente des operativen Controllings, z. B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gemeinkostencontrolling - Plankostenrechnung - Deckungsbeitragsrechnung - Erfolgs- und Liquiditätsplanung <p>Berichtswesen / Reporting</p>
Praxistransfer der Veranstaltung	siehe Modul B01
Literatur	<p>Horváth, P.: Controlling, München.</p> <p>Küpper, H.-U.: Controlling, Stuttgart.</p> <p>Reichmann, Th.: Controlling mit Kennzahlen und Management-Tools, München</p> <p>Steinle, C. / Bruch, H. (Hrsg.): Controlling, Stuttgart.</p> <p>Weber, J.: Einführung in das Controlling, Stuttgart.</p>
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten

Modul B30 Logistik II

Merkmal	Erklärung
Modulnummer	B30
Titel	Logistik II Logistics II
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 WS SU / 13 Wochen
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden haben Überblick über die wesentlichen Aspekte überbetrieblicher logistischer Vorgänge und Systeme. Sie haben grundlegendes Wissen über die Besonderheiten der jeweiligen Verkehrsträger und sind in der Lage, überbetriebliche Transportsysteme und Transportketten beurteilen zu können. Insbesondere sind sie in der Lage, reale Systeme und Prozesse der Distributionslogistik, der Entsorgungslogistik, des Supply Chain Management und des Logistik Controlling zu verstehen, zu analysieren, zu beurteilen und ggf. zu verbessern.
Voraussetzungen	
Niveaustufe	6. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Sommersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt: Klausur
Ermittlung der Modulnote	SU: 100%
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	1.Distributionslogistik 2.Entsorgungslogistik 3.Verkehrswirtschaft 4.Supply Chain Management 5.Logistik Controlling
Praxistransfer der Veranstaltung	siehe Modul B01
Literatur	Aberle, G.: Transportwirtschaft Arnold, D.; Isermann, H.; Kuhn, A.; Tempelmeier, H.: Handbuch Logistik. Ehrmann, H.: Logistik. Günther, H.-O.; Tempelmeier, H.: Produktion und Logistik Heiserich, O.-E.; Helbig, K.; Ullmann, W.: Logistik. Springer Gabler Kuhn, A.; Hellingrath, B.: Supply Chain Management Lorenz, W.: Leitfaden für Spediteure und Logistiker in Ausbildung und Beruf Bd. 1 Rinschede, A.; Wehking, K.-H. & Jünemann, R. (Hrsg.): Entsorgungslogistik, in 3 Bdn., Bd.3, Kreislaufwirtschaft E. Schmidt Schulte, Chr.: Logistik Weber, J.: Logistik-Controlling
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten

Modul B31 Projektmanagement

Merkmal	Erklärung
Modulnummer	B31
Titel	Projektmanagement Project Management
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 WS SU / 13 Wochen
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Ziel der Lehrveranstaltung ist die Vermittlung von Methodenwissen zu verschiedenen Wissensgebieten des Projektmanagements. Die Studierenden sollten in der Lage sein, ein Projekt der Aufgabe angemessen zu strukturieren und daraus abgeleitet die erforderlichen Methoden einzusetzen. Diese Vorgehensweise kann auch auf die Durchführung eines konkreten Projektes der jeweiligen Fachrichtung ausgeweitet werden.
Voraussetzungen	Die Grundlagen des betreffenden Studienganges sollten aufgrund der Anwendbarkeit gegeben sein (ab 5. Semester). Die Lehrveranstaltung kann auch in englischer Sprache angeboten werden. In diesem Fall sind Sprachkenntnisse erforderlich.
Niveaustufe	6. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Sommersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt: Klausur
Ermittlung der Modulnote	SU: 100%
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	1. Einführung in die Begrifflichkeiten 2. Projekt vs. Prozess 3. Projektcharter 4. Integrationsmanagement 5. Inhalts- und Umfangsmanagement 6. Informations- und Kommunikationsmanagement 7. Kostenmanagement 8. Terminmanagement 9. Risikomanagement 10. Qualitätsmanagement 11. Beschaffungsmanagement 12. Personalmanagement
Praxistransfer der Veranstaltung	siehe Modul B01
Literatur	1. Project Management Institute, A Guide to the Project Management Body of Knowledge (deutsche Ausgabe in der TFH-Bibliothek) 2. Kerzner, Harold: Projektmanagement, mitp-Verlag, Bonn
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird in deutscher oder englischer Sprache angeboten

Modul B32 Systemanalyse

Merkmale	Erklärung
Modulnummer	B32
Titel	Systemanalyse Systems Analysis
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 WS Ü / 13 Wochen
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Es wird die Fähigkeit zur Analyse betriebswirtschaftlicher Prozesse mit Hilfe geeigneter Methoden und Werkzeuge erreicht. Die Studierenden erhalten dabei ein Verständnis für die Schwierigkeiten und Probleme, die bei der Lösung dieser Aufgabenstellungen auftreten können. Dazu werden in Form von Projekten bzw. Fallstudien solche Aufgabenstellungen bearbeitet, die sich bei der Analyse von Geschäftsprozessen ergeben. Weiteres Lernziel ist es, Fähigkeiten in der Selbstorganisation, im Zeitmanagement und Teamverhalten durch die Arbeit im Projekt zu erlangen.
Voraussetzungen	
Niveaustufe	6. Studienplansemester
Lernform	Übung
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Sommersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt: Projekt
Ermittlung der Modulnote	Ü: 100%
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	1. Durchführung einer Istanalyse anhand einer Fallstudie <ul style="list-style-type: none"> • Projektdefinition • systemabgrenzung • Systemerhebung • Fakten und Schwachstellenanalyse 2. Dokumentation und Präsentation der Ergebnisse
Praxistransfer der Veranstaltung	siehe Modul B01
Literatur	Walter: Systementwicklung - Planung, Realisierung und Einführung von EDV-Anwendungssystemen
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten

Modul B33 Betrieblicher Studienabschnitt VI

Merkmale	Erklärung
Modulnummer	B33
Titel	Betrieblicher Studienabschnitt VI In-House Company Education VI
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	Übung 4 SWS / 13 Wo in der Theoriephase (Theorieteil) + 10 Wo in der Praxisphase beim Kooperationspartner (Praxisteil)
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Der/die Studierende erarbeitet in einem Projekt selbständig eine für den gewählten Schwerpunkt besonders geeignete Aufgabenstellung mit hohem Schwierigkeitsgrad. Der Aufgabenstellung sollte eine fachübergreifende Themenstellung zugrunde liegen. Dabei sind von dem/der Studierenden Methoden des Projektmanagements und Projektcontrollings anzuwenden.
Voraussetzungen	Betrieblicher Studienabschnitt V
Niveaustufe	6. Studienplansemester
Lernform	Theorieteil: In der praxisbezogenen Ausbildung erfolgt eine Verzahnung der theoretischen und betriebsbezogenen Studieninhalte. Im Theorieteil wird der Praxistransfer in einer 4stündigen Übung vorbereitet. Praxisteil: Die betriebliche Umsetzung der vermittelten Arbeitsweisen und der theoretischen Kenntnisse erfolgt in der sich anschließenden Praxisphase. Die Betreuung im Unternehmen erfolgt durch eine/n Angehörige/n des Unternehmens, der/die dazu von der Beuth Hochschule einen Lehrauftrag erhält und über die geforderte Qualifikation eines/er Lehrbeauftragten der Beuth Hochschule verfügt.
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Sommersemester
Prüfungsform	Beurteilung der Praxisphase durch den Dozenten des Praxisteils Beurteilung des Praxisberichtes durch den Dozenten des Theorieteils
Ermittlung der Modulnote	50% Beurteilung der Praxisphase 50% Beurteilung des Praxisberichtes Der Dozent des Theorieteils legt die Gesamtnote unter entsprechender Berücksichtigung der Beurteilung der Praxisphase fest.
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	Theorieteil: Es erfolgt die Einführung in die wissenschaftliche Denk- und Arbeitsweise, die die Studierenden dazu befähigen soll, eigenständig Aufgabenstellungen zu erarbeiten und zu analysieren, Informationen zu recherchieren und Texte entsprechend den anerkannten wissenschaftlichen Standards zu erstellen. Dadurch werden die Studierenden darauf vorbereitet, anspruchsvolle Aufgaben in den Praxisphasen zu übernehmen und Praktikumsberichte zu erstellen. Praxisteil: Übernahme von betrieblichen Aufgaben mit betriebswirtschaftlichen Aufgabenstellungen. Die Inhalte werden in einem Praktikumsbericht dokumentiert. Der Praktikumsbericht enthält die Beschreibung der Aufgabenstellung, der Vorgehensweise und der wichtigsten Arbeitsergebnisse. Der Umfang sollte ca. 10 Seiten betragen.
Literatur	Bei Bedarf
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten

Modul B34 Planung von betriebswirtschaftlichen Anwendungssystemen

Merkmal	Erklärung
Modulnummer	B34
Titel	Planung von betriebswirtschaftlichen Anwendungssystemen Planning a Business Application System
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 WS Ü / 13 Wochen
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Es soll die Fähigkeit zum Entwurf betriebswirtschaftlicher Anwendungssysteme mit Hilfe geeigneter Methoden und Werkzeuge erreicht werden Dazu werden in Form von Projekten bzw. Fallstudien solche Aufgabenstellungen bearbeitet, die sich beim Entwurf betrieblicher Anwendungssysteme ergeben. Weiteres Lernziel ist es, Fähigkeiten in der Selbstorganisation, im Zeitmanagement und Teamverhalten durch die Arbeit im Projekt zu erlangen.
Voraussetzungen	Modul Systemanalyse
Niveaustufe	7. Studienplansemester
Lernform	Übung
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Wintersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt: Projekt
Ermittlung der Modulnote	Ü:100%
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	1. Entwicklung eines Sollkonzeptes anhand einer Fallstudie <ul style="list-style-type: none"> • Zielbildung • Verfahrenentwicklung • Entwicklung der Geschäftsprozesse • Planung der IT-Lösung • Umsetzung von Teilen der IT-Lösung 2. Dokumentation und Präsentation der Ergebnisse
Praxistransfer der Veranstaltung	siehe Modul B01
Literatur	Walter: Systementwicklung - Planung, Realisierung und Einführung von EDV-Anwendungssystemen
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten

Modul B35, B36 Studium Generale I und II

Merkmale	Erklärung
Modulnummer	B35, B36
Titel	Studium Generale I und II
Credits	2,5 Cr
Präsenzzeit	2 SWS SU oder 2 SWS Ü
Lerngebiet	Studium Generale
Lernziele / Kompetenzen	Die fachübergreifenden Lehrinhalte dienen der interdisziplinären Erweiterung des Fachstudiums und dem Erkennen von Zusammenhängen zwischen Gesellschaft und ihren Teilsystemen, wie z. B. Technik, Wirtschaft, Politik und Recht, unter besonderer Berücksichtigung genderspezifischer Fragestellungen.
Voraussetzungen	keine (Ausnahmen können für die Fremdsprachen festgelegt werden)
Niveaustufe	7. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht, Übungen, Referate, Rollenspiele, Textarbeit,
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	jedes Semester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote.
Ermittlung der Modulnote	100%
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	Die Lerninhalte kommen aus den Bereichen Politik und Sozialwissenschaften Geisteswissenschaften Natur- und Ingenieurwissenschaften (aus dem Studienangebot der Beuth Hochschule für Technik Berlin außerhalb des FB I; jeweils als komplettes Modul; empfohlen wird eine Rücksprache mit der Studiengangsleitung) Fremdsprachen
Literatur	Wird in den jeweiligen Beschreibungen der Lehrveranstaltungen angegeben
Weitere Hinweise	Die Auswahl der Lehrveranstaltungen dieses Moduls obliegt der Eigenverantwortung der Studierenden. Die Auswahl der Lehrveranstaltungen müssen die Studierenden aus den für ihren Studiengang zugelassenen Bereichen treffen (siehe Inhalte)

Modul B37 Abschlussprüfung

Merkmal	Erklärung
Modulnummer	B37
Titel	Abschlussprüfung / Final Examination B37.1 Bachelor-Arbeit / Bachelor Thesis B37.2 Mündliche Abschlussprüfung / Oral Examination (Abschlussprüfung gemäß jeweils gültiger Rahmenprüfungsordnung)
Credits	15 Cr (B37.1 12 Cr B37.2 3 Cr)
Präsenzzeit	30 – 45 Minuten Mündliche Abschlussprüfung
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele/Kompetenzen	<u>Bachelor-Arbeit</u> Selbstständige Bearbeitung eines wissenschaftlichen Projektes mit schriftlicher Ausarbeitung (ungefähr 50 Seiten) <u>Mündliche Abschlussprüfung</u> Die mündliche Abschlussprüfung orientiert sich schwerpunktmäßig an der Bachelor-Arbeit und den Fachgebieten derselben. Durch sie soll festgestellt werden, ob der Prüfling gesichertes Wissen in den Fachgebieten, denen diese Arbeit thematisch zugeordnet ist, besitzt und fähig ist, die Ergebnisse der Bachelor-Arbeit selbstständig zu begründen.
Voraussetzungen	Zulassung gemäß jeweils gültiger Rahmenprüfungsordnung
Niveaustufe	7. Studienplansemester
Lernform	<u>Bachelor-Arbeit</u> Betreute Arbeit; die Betreuung erfolgt durch den/die Betreuer/in der Bachelor-Arbeit in seminaristischer Form <u>Mündliche Abschlussprüfung</u> Präsentation (ca. 15 min) und mündliche Prüfung
Status	Pflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Jedes Semester
Prüfungsform	Abschlussprüfung
Ermittlung der Modulnote	Benotung der Abschlussprüfung durch die Prüfungskommission
Anerkannte Module	Keine
Inhalte	<u>Bachelor-Arbeit</u> Theoretische und/oder experimentelle Arbeit zur Lösung praxisnaher Problemstellungen <u>Mündliche Abschlussprüfung</u> Verteidigung der Bachelor-Arbeit und ihrer Ergebnisse in kritischer Diskussion; Präsentationstechniken
Literatur	Fachspezifisch
Weitere Hinweise	<u>Bachelor-Arbeit</u> Dauer der Bearbeitung: 12 Wochen <u>Abschlussprüfung</u> Nach Vereinbarung zwischen Prüfling und Prüfungskommission kann die Abschlussprüfung auch auf Englisch erfolgen.

Modul WP01 Grundlagen der internen Unternehmenskommunikation

Merkmale	Erklärung
Modulnummer	WP01
Titel	Grundlagen der internen Unternehmenskommunikation Basic Principles of Internal Company Communications
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 WS (2 WS SU + 2 WS Ü) / 13 Wochen
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden kennen die Bedeutung einer sach- und zielgerichteten Kommunikation innerhalb des Unternehmens und zu Projektpartnern. Sie können Kommunikationsinstrumente in ihren Auswirkungen auf verschiedene Unternehmenssituationen beschreiben und ausgewählte Kommunikationsinstrumente in Teams anwenden.
Voraussetzungen	Grundlagen der Unternehmensorganisation (Aufbauorganisation, Ablauforganisation) sollten bekannt sein (z. B. erfolgreicher Abschluss des Moduls allgemeine Betriebswirtschaftslehre).
Niveaustufe	4. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht mit Übung
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Sommersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt: Hausarbeit und Klausur
Ermittlung der Modulnote	SU: 100% (Hausarbeit 40% + Klausur 60%) + Übung "mit Erfolg"
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	<p>1. Seminaristischer Unterricht:</p> <p>1.1 Begriffsklärung – Bedeutung der Unternehmenskommunikation</p> <p>1.2 Ausgewählte Managementkonzepte zur Verbesserung der Unternehmenskommunikation, z. B. Corporate Culture Ansatz, Wissensmanagement-Ansatz. Medienwahl von Führungskräften und ihre Veränderungen Kommunikationsinstrumente und ihre Einsatzmöglichkeiten im Betrieb (vom Betriebsfest über die Mitarbeiterzeitschrift bis zu Lessons Learned, Communities of Practice, Intranet und Knowledge Management Portal)</p> <p>1.3 Ausgewählte Sonderformen der Information und Kommunikation, z. B. Zukunftskonferenzen, E-Learning, Szenariotechnik</p> <p>1.4 Kommunikationskonzeptentwicklung zur Begleitung strategischer Reorganisationsprojekte (z. B. Management der Kommunikation bei der Einführung von SAP)</p> <p>1.5 Strategien bei der Einführung neuer Kommunikationsstrukturen an Fallbeispielen (z. B. Einführung von Wissensmanagement in ausgewählten Betrieben)</p> <p>2. In den Übungen werden grundlegende Methoden zur Verbesserung der Information und Kommunikation trainiert, z. B.</p> <p>a) Präsentationstechnik (Schwerpunkt freie Rede)</p> <p>b) Management von Besprechungen</p> <p>c) Telefon- und Videokonferenzen</p> <p>d) Moderationstechnik (Metaplan)</p> <p>e) Vorbereitung, Durchführung und Evaluation von Qualifizierungsseminaren („Train-the-Trainer“-Seminare)</p> <p>f) Planung und Durchführung von Workshops</p> <p>g) Interviewtechnik (leitfadengestütztes Interview)</p>
Praxistransfer der Veranstaltung	siehe Modul B01
Literatur	Die Literatur wird aktuell vom Dozenten mitgeteilt.
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten.

Modul WP02 Unternehmenskommunikation in der Praxis

Merkmal	Erklärung
Modulnummer	WP02
Titel	Unternehmenskommunikation in der Praxis Company Communications in Practice
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 WS Ü / 13 Wochen
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden sind befähigt, im Team eine komplexe Aufgabenstellung eigenständig in ihrer Zielsetzung zu erkennen, die wesentlichen Interessensgruppen und ihre Motive zu definieren, eine praxisgerechte Vorgehensweise im Projekt und im Team zu planen und umzusetzen. Die Ergebnisse können schriftlich und in einer Präsentation dargestellt und kritisch reflektiert werden. Dabei können Sie die im Modul „Grundlagen der internen Unternehmenskommunikation“ erlernte Kommunikationsmethoden, wie z. B. das Management von Besprechungen, die Moderationstechnik, die Interviewführung u. a. m. einsetzen und in ihrer Effizienz und Effektivität einschätzen und verbessern.
Voraussetzungen	Grundlagen der internen Unternehmenskommunikation.
Niveaustufe	5. Studienplansemester
Lernform	Übung
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Wintersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt: Projekt / Projektpräsentation
Ermittlung der Modulnote	Ü: 100% (Projektpräsentation 50% + Projektbericht 50%)
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	1. Fallstudienarbeit in der Praxis oder als Rollenspiel 2. Auswahl von Methoden, Anwendung von Methoden, Reflektion 3. Projektplanung und Projektsteuerung 4. Kommunikation und Information im Projekt
Praxistransfer der Veranstaltung	siehe Modul B01
Literatur	Eigenständige Recherche in Fachzeitschriften und im Internet, insb. www.mwonline.de
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten.

Modul WP03 Vertiefung des Marketings

Merkmal	Erklärung
Modulnummer	WP03
Titel	Vertiefung des Marketings Advanced Marketing: Intensive Course
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 WS (2 WS SU + 2 WS Ü) / 13 Wochen
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden sind nach erfolgreicher Teilnahme am Modul in der Lage, konkrete Marketingstrategien zu formulieren und diese auch in Marketingplänen zu konkretisieren. Neben der vertieften Kenntnis der einzelnen Marketinginstrumente – auch unter Berücksichtigung der Besonderheiten des internationalen Marketings - nehmen die Studierenden das Thema „Marke“ mit.
Voraussetzungen	Grundlagen des Marketings
Niveaustufe	6. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht mit Übung
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Sommersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt: Hausarbeit + Klausur
Ermittlung der Modulnote	SU: 100% (Hausarbeit 40% + Klausur 60%) + Übung "mit Erfolg"
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Prozess der strukturierten Formulierung von Marketingplänen: <ol style="list-style-type: none"> 1.1. Umwelt- und Unternehmensanalyse 1.2. Arten von Strategien 1.3. Konkretisierung der "4 P's" 1.4. Controlling von Marketingplänen 2. Marke <ol style="list-style-type: none"> 2.1. Markenpositionierung 2.2. Markenführung nach innen und außen 3. Besondere Aspekte im internationalen Kontext und deren Implikation für die internationale Marketingstrategie <ol style="list-style-type: none"> 3.1. Umweltfaktoren 3.2. Markteintrittsstrategien 3.3. Internationale Marketingorganisation 4. Umsetzung von Marketingplänen in der Praxis 5. Fallbeispiele von Marketingstrategien ausgewählter Unternehmen und Organisationen
Praxistransfer der Veranstaltung	siehe Modul B01
Literatur	<ul style="list-style-type: none"> • Bruhn, M.: Kommunikationspolitik: Systematischer Einsatz der Kommunikation für Unternehmen, Vahlen: München. • Esch, F.-R.: Strategie und Technik der Markenführung, Vahlen: München. • Kotabe, M./Helsen, K.: Global Marketing Management, Wiley: New York. • Kotler, Ph./Keller, K./Bliemel, F.: Marketing-Management: Strategien für wertschaffendes Handeln, Pearson: München.
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten

Modul WP04 Dienstleistungsmarketing

Merkmal	Erklärung
Modulnummer	WP04
Titel	Dienstleistungsmarketing Marketing in the Services Sector
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 WS Ü / 13 Wochen
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden verstehen die Rolle und Bedeutung von ergänzenden Dienstleistungen zur Unterstützung des Marketings für Konsum- und Industriegüter (Servicepolitik). Darüber hinaus kennen sie die marketingpolitischen Besonderheiten und Möglichkeiten von Unternehmen, deren primärer Geschäftszweck die Vermarktung von Dienstleistungen darstellt (Banken, Versicherungen, Transport, Consulting, Handel usw.). Sie sind qualifiziert, unabhängig von der jeweiligen Branche, bei der Formulierung von Servicestrategien verantwortlich mitzuwirken und sind in der Lage, die wichtigsten Methoden und Instrumente des Handels- und Dienstleistungsmarketing praxisorientiert umzusetzen. Die Studierenden kennen die besondere Relevanz der Kundenzufriedenheit im Dienstleistungsmarketing.
Voraussetzungen	Grundlagen des Marketings
Niveaustufe	7. Studienplansemester
Lernform	Übung
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Wintersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt: Klausur + Hausarbeit
Ermittlung der Modulnote	Ü: 100% (Klausur 50% + Hausarbeit 50%)
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	Dienstleistungsmarketing: Begriff und industrielle Dienstleistungen Produktion von Dienstleistungen Kaufverhalten Marktforschung Strategisches Dienstleistungsmarketing Qualitätsmanagement Operatives Dienstleistungsmarketing
Praxistransfer der Veranstaltung	siehe Modul B01
Literatur	Backhaus, K./Voeth, M. (Hrsg.): Handbuch Industriegütermarketing: Strategien, Instrumente, Anwendungen, Wiesbaden: Gabler Kotler, P./Keller, K. L./Bliemel, F.: Marketing-Management: Strategien für wertschaffendes Handeln, München: Pearson. <ul style="list-style-type: none"> • Meffert, H./Bruhn, M.: Dienstleistungsmarketing, Wiesbaden: Gabler. • Pattloch, A.: Fallstudiensammlung Dienstleistungsmarketing; in der wissenschaftlichen Reihe Markt- und wertorientierte Unternehmensführung (Hrsg. Günter Hofbauer), Verlag uni-edition. Wiesner, K. A./Sponholz, U.: Dienstleistungsmarketing, München: Oldenbourg.
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten

Modul WP05 Datenbanksysteme I

Merkmal	Erklärung
Modulnummer	WP05
Titel	Datenbanksysteme I Databank Systems I
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 WS (2 WS SU + 2 WS Ü) / 13 Wochen
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Vermittlung der wesentlichen Grundlagen relationaler Datenbanksysteme
Voraussetzungen	
Niveaustufe	4. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht mit Übung
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Sommersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt: Klausur
Ermittlung der Modulnote	SU: 100% + Übung "mit Erfolg"
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	1. Datenbankanwendung: Systemanalyse, Modellbildung, Entwurf 2. Datenbanknutzung: Tabellen, Abfragen, Formulare, Berichte 3. Datenbankentwicklung: Makros, Programmierung, SQL 4. Fallstudien
Praxistransfer der Veranstaltung	siehe Modul B01
Literatur	Literatur wird in der Lehrveranstaltung gestellt oder empfohlen
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten

Modul WP06 Datenbanksysteme II

Merkmal	Erklärung
Modulnummer	WP06
Titel	Datenbanksysteme II Databank Systems II
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 WS Ü / 13 Wochen
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Umsetzung einer konkreten Anwendung mit einem Datenbanksystem einschließlich der Dokumentation
Voraussetzungen	
Niveaustufe	5. Studienplansemester
Lernform	Übung
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Wintersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt: Klausur
Ermittlung der Modulnote	Ü: 100%
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	1. Transaktionsmanagement 2. Netzwerknutzung 3. SQL-Server 4. Datenbankprogrammierung 5. Dokumentation
Praxistransfer der Veranstaltung	siehe Modul B01
Literatur	Literatur wird in der Lehrveranstaltung gestellt oder empfohlen
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten

Modul WP07 Informatik-Anwendungen I

Merkmal	Erklärung
Modulnummer	WP07
Titel	Informatik-Anwendungen I Applications in Business Information Processing I
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 WS (2 WS SU + 2 WS Ü) / 13 Wochen
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Einführung in die Anwendung der Netzwerktechnik
Voraussetzungen	
Niveaustufe	6. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht mit Übung
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Sommersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt: Klausur
Ermittlung der Modulnote	SU: 100% + Übung "mit Erfolg"
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Grundlagen Begriffe, Standardisierung, Schichtenmodell 2. Medien und Übertragungsverfahren Ethernet, FDDI, ATM 3. Gerätetechnik Repeater, Bridges, Router, Switches, Hubs 4. Internet <ol style="list-style-type: none"> 4.1 Internet Protokoll, Adressen, Netzwerkaufbau, Routing, 4.2 Subnetting, Routingsprotokolle 4.3 Transportprotokolle 4.4 Domain Name System DNS, Dienstprogramme 5. Sprachen <ol style="list-style-type: none"> 5.1 Java 5.2 PHP
Praxistransfer der Veranstaltung	siehe Modul B01
Literatur	Literatur wird in der Lehrveranstaltung gestellt oder empfohlen
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten

Modul WP08 Informatik-Anwendungen II

Merkmal	Erklärung
Modulnummer	WP08
Titel	Informatik-Anwendungen II Applications in Business Information Processing II
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 WS Ü / 13 Wochen
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Einführung in die Anwendung der Netzwerktechnik
Voraussetzungen	
Niveaustufe	7. Studienplansemester
Lernform	Übung
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Wintersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt: Klausur
Ermittlung der Modulnote	Ü: 100%
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	Entwicklung einer komplexen Internetanwendung auf Basis von MySQL, PHP, Java
Praxistransfer der Veranstaltung	siehe Modul B01
Literatur	Literatur wird in der Lehrveranstaltung gestellt oder empfohlen
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten

Modul WP09 Vertiefung Rechnungswesen und Steuern I

Brandt: 13.03.2012

Merkmale	Erklärung
Modulnummer	WP09
Titel	Vertiefung Rechnungswesen und Steuern I Advanced Accounting and Business Taxation I: Intensive Course
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 WS SU / 13 Wochen
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Vertiefung der Kenntnisse im externen Rechnungswesen unter Berücksichtigung des HGB, EStG und der internationalen Rechnungslegungsvorschriften IAS/IFRS
Voraussetzungen	
Niveaustufe	4. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Sommersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt: Klausur
Ermittlung der Modulnote	SU: 100%
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Ausgewählte Sachverhalte der Bilanzierung und Bewertung im Handels- und Steuerrecht 2. Bewertung im Anlagevermögen einschl. Abschreibungen 3. Bewertung von Leasinggeschäften 4. Bewertung von Halb- und Fertigfabrikaten, insb. langfristige Fertigung 5. Forderungsbewertung 6. Bewertung von unverzinsliche Forderungen 7. Währungsprobleme/Wechselkursveränderungen 8. Aktive Rechnungsabgrenzungen 9. Berechnung von Rückstellungen, insb. Pensionsrückstellungen und Steuerrückstellungen 10. Bewertung von Verbindlichkeiten 11. Passive Rechnungsabgrenzung 12. Kapitalflussrechnungen 13. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag 14. Analyse von Jahresabschlüssen mit Kennzahlen/-systemen Weiterentwicklung der Rechnungslegungsvorschriften
Praxistransfer der Veranstaltung	siehe Modul B01
Literatur	<ul style="list-style-type: none"> • Coenenberg, A./Haller, A./Schultze, W.: Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse, 21. Aufl. • Meyer, C.: Bilanzierung nach Handels- und Steuerrecht unter Einschluss Konzern-Rechnungslegung und der internationalen Rechnungslegung, 22. vollst. überarb. Aufl., Herne/Berlin • Peemöller, V.: Bilanzanalyse und Bilanzpolitik, 3. akt. Aufl., Wiesbaden • Ruhnke, K.: Rechnungslegung nach IFRS und HGB, 2. Aufl., Stuttgart • Schildbach, Th.: Der handelsrechtliche Jahresabschluss, 9. Aufl., Herne/Berlin • Gesetzestexte: HGB, EStG, KStG, IAS/IFRS <p>(Die Literaturempfehlungen werden in regelmäßigen Abständen aktualisiert)</p>
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten

Modul WP10 Vertiefung Rechnungswesen und Steuern II

Brandt: 13.03.2012

Merkmale	Erklärung
Modulnummer	WP10
Titel	Vertiefung Rechnungswesen und Steuern II Advanced Accounting and Business Taxation II: Intensive Course
Credits	5 Cr
Präsenzzeit	4 WS SU / 13 Wochen
Lerngebiet	Fachspezifische Vertiefung
Lernziele / Kompetenzen	Vertiefung der Kenntnisse im deutschen Steuerrecht, insbesondere im EStG, KStG und GewStG
Voraussetzungen	
Niveaustufe	5. Studienplansemester
Lernform	Seminaristischer Unterricht
Status	Wahlpflichtmodul
Häufigkeit des Angebotes	Nur im Wintersemester
Prüfungsform	Innerhalb der Belegzeit müssen die Lehrenden die Modalitäten für alle Leistungsnachweise eines Moduls schriftlich und nachvollziehbar bekannt geben. Dazu gehören insbesondere Art, Umfang und Termine der geforderten Leistungsnachweise, ggf. Anforderungen hinsichtlich der studentischen Mitarbeit im Rahmen des Moduls sowie die Kriterien für die Festlegung der Modulnote. Die nachfolgenden Modalitäten gelten, sofern von den Lehrenden keine Festlegung erfolgt: Klausur
Ermittlung der Modulnote	SU: 100%
Anerkannte Module	Module vergleichbaren Inhalts
Inhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Einkunftsarten des Steuerrechts 2. Steuerrechtliche Gewinnermittlungsmethoden (§§ 4 f. EStG) und Sonderformen 3. Einkünfte aus Gewerbebetrieb 4. Betriebsveräußerung 5. Einkünfte aus selbständiger Arbeit 6. Überschusseinkunftsarten 7. Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit 8. Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung 9. Einkünfte aus Kapitalvermögen 10. Sonstige Einkünfte 11. Gewerbesteuerrechtliche Fälle zur Vertiefung 12. Körperschaftsteuerrechtliche Fälle zur Vertiefung 13. Grundzüge der Abgabenordnung und der Finanzgerichtsbarkeit
Praxistransfer der Veranstaltung	siehe Modul B01
Literatur	<ul style="list-style-type: none"> • Bornhofen, M.: Steuerlehre 1, Rechtslage 2011, 32. überarb. Auflage, Wiesbaden • Bornhofen, M.: Steuerlehre 2, Rechtslage 2010, 31. überarb. Aufl., Wiesbaden • Grefe, C.: Unternehmenssteuern, 14. aktualisierte und ergänzte Aufl. Ludwigshafen • Hahn, V. /Kortschak, H.-P.: Lehrbuch der Umsatzsteuer, 13. überarb. u. aktualisierte Auflage, Herne/Berlin • Jacob, W.: Abgabenordnung, Steuerverwaltungsverfahren und finanzgerichtliches Verfahren, 5. überarb. Aufl., München 2010 • Reichert, G.: Lehr- und Trainingsbuch Gewerbesteuer, 5. vollst. überarb. Aufl., Herne/Berlin • Tipke, K./Lang, J.: Steuerrecht, 20. völlig neu bearb. Aufl., Köln 2010 • Gesetzestexte: EStG, KStG, GewStG einschl. Durchführungsverordnungen und Richtlinien AO und HGB <p>(Die Literaturempfehlungen werden in regelmäßigen Abständen aktualisiert)</p>
Weitere Hinweise	Dieses Modul wird auf Deutsch angeboten